

## Der XLVI. Psalm.

Solt Er verlassen setne Emein ?  
Das wird geschehen nimmermehr /  
Sein macht ist gross / göttlich sein Ehr /  
Sein starcke Hand ist vniertürtz /  
Die alle feind zu boden stürzt.  
Das Wort vnd Kirch müssen bestehn /  
Eh müst Himmel vnd Erd vergehn.  
Drauff hats Lutherus wol gewagt /  
Getrost verantwort Gottes sach /  
Als man ihn des bereden wolt  
Er sich zu Wormbs nicht stellen solt /  
Sprach er : Wern so viel Teuffel drin /  
Als Ziegel vff den Tächern sind /  
So wil ich doch zur antwort stehn /  
Wie mein Gott wil mag mirs ergehn.  
Ein feste Burg ist vnser Gott /  
Halsz vor alters : hilfft noch aus noth.

## Ein Lied der Kinder Korah von der Jugend vorzusingen.

Nach der Meloden des 18. Psalms.

D. Martin Luther.

I.

In feste Burg ist vnser Gott /  
Ein gute Wehr vnd Waffen /  
Er hilfft vns frey aus aller noth /  
Die vns jetzt hat betroffen /

Der

